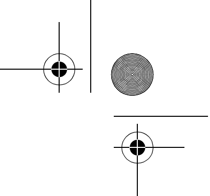




GEBRAUCHSANWEISUNG

VOR DEM GEBRAUCH DES GERÄTES

INFORMATIONEN ZUM UMWELTSCHUTZ

ALLGEMEINE HINWEISE UND RATSCHLÄGE

BENUTZUNG DES KÜHL-/GEFRIERABTEILS

BENUTZUNG DES EISSPENDERS (NICHT BEI ALLEN MODELLEN)

BENUTZUNG DES AUTOMATISCHEN EISBEREITERS (NICHT BEI ALLEN MODELLEN)

BENUTZUNG DES WASSERSPENDERS (NICHT BEI ALLEN MODELLEN)

ÜBERWACHUNG UND AUSWECHSELN DES WASSERFILTERS (NICHT BEI ALLEN MODELLEN)

INNENAUSSTATTUNG

KORREKTE EINLAGERUNG UND RICHTIGES AUFTAUEN DER LEBENSMITTEL

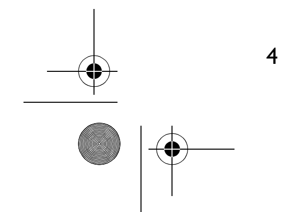
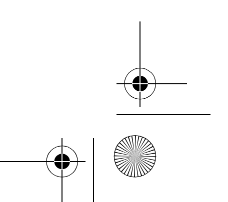
MÖGLICHE STÖRUNGEN AM EISBEREITER

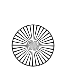
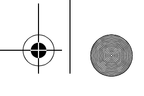
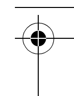
PFLEGE UND REINIGUNG

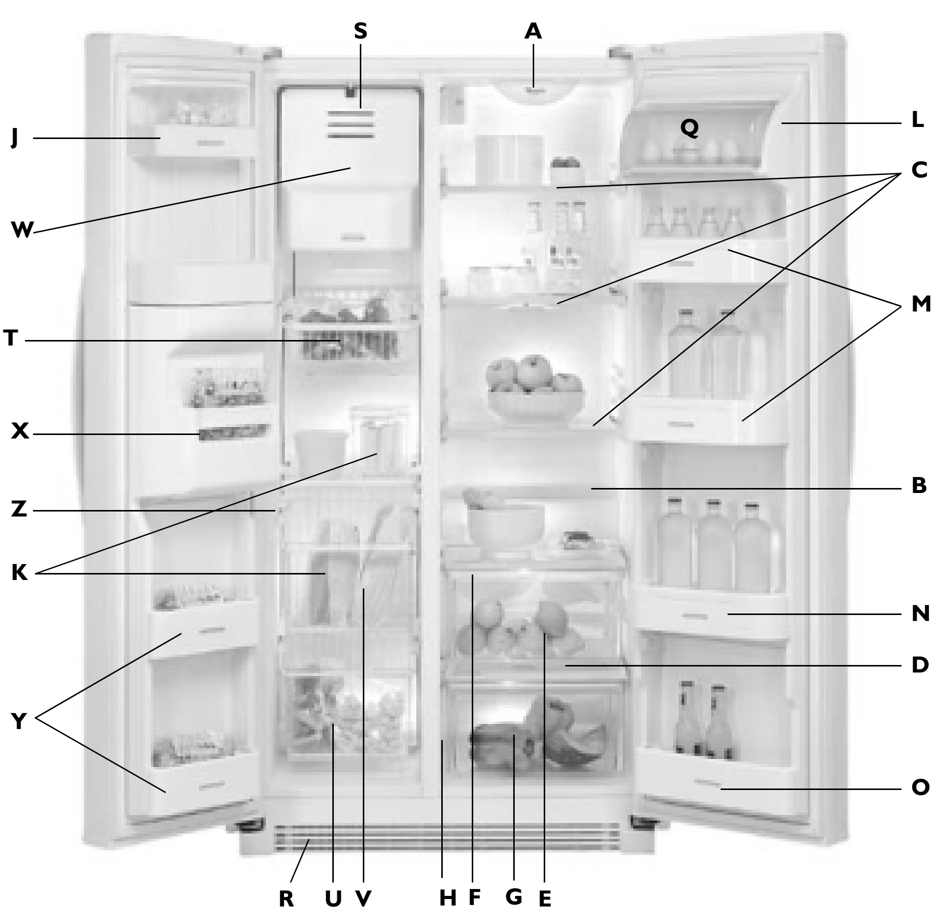
VORSICHTSMAßNAHMEN BEI LÄNGERER ABWESENHEIT

ERST EINMAL SELBST PRÜFEN / KUNDENDIENST

KUNDENDIENST

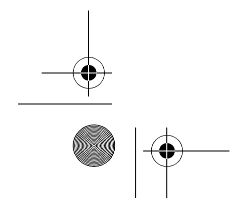
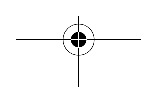
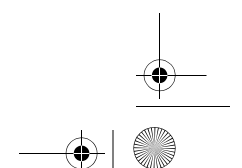


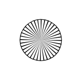
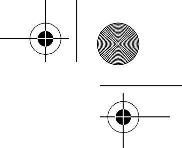
Gefrierabteil

- **S.** Automatischer Eisbereiter
- **T.** Roste
- **U.** Unterer Korb (nicht bei allen Modellen)
- **V.** Oberer Korb
- **W.** Eisfach
- **X.** Einsatz Innentür Gefrierabteil
- **Y.** Ablage Innentür Gefrierabteil
- **Z.** Obere Innenbeleuchtung (untere Innenbeleuchtung nicht bei allen Modellen)
- **J.** Oberes Gefrierfach
- **K.** Einfrierbereich

Kühlabteil

- **A.** Innenbeleuchtung
- **B.** Beleuchtung Gerätemitte (nicht bei allen Modellen)
- **C.** Verstellbare Ablage
- **D.** Schalenabdeckung
- **E.** Obst- und Gemüsefach
- **F.** Schieberegler Gemüseschale
- **G.** Fleischschale
- **H.** Schieberegler Fleischschale
- **L.** Butterfach
- **M.** Flaschenablage (mit Flaschensicherung nicht bei allen Modellen)
- **N.** Flaschenablage für 2-Liter-Flaschen. (mit Flaschensicherung nicht bei allen Modellen)
- **O.** Flaschenablage für 0,75-Liter-Flaschen.
- **Q.** Eierbehälter
- **R.** Wasserfilter (nicht bei allen Modellen)

VOR DEM GEBRAUCH DES GERÄTES

- Das von Ihnen erworbene Gerät ist ausschließlich für den Hausgebrauch bestimmt.

Damit Sie den größtmöglichen Nutzen aus Ihrem Gerät ziehen, lesen Sie bitte aufmerksam die Bedienungsanleitung, in der Sie die Gerätebeschreibung sowie nützliche Ratschläge zur Aufbewahrung der Lebensmittel finden.

Heben Sie diese Anleitung bitte als Nachschlagewerk gut auf.

1. Überprüfen Sie nach dem Auspacken des Geräts das einwandfreie Schließen der Türen. Mögliche Schäden müssen dem Händler innerhalb von 24 Stunden nach Anlieferung gemeldet werden.
2. Warten Sie vor der Inbetriebnahme des Gerätes mindestens zwei Stunden, damit der Kühlkreislauf seine volle Funktionstüchtigkeit erreichen kann.
3. Die Installation und der elektrische Anschluss müssen von einer Fachkraft gemäß den Herstelleranweisungen und den gültigen örtlichen Sicherheitsbestimmungen ausgeführt werden.
4. Vor der Inbetriebnahme das Innere des Gerätes reinigen.

INFORMATIONEN ZUM UMWELTSCHUTZ

1. Verpackung

Das Verpackungsmaterial ist zu 100% wieder verwertbar und durch ein Recyclingsymbol gekennzeichnet. Für die Entsorgung die örtlichen Vorschriften beachten. Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Styroporteile, usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, da es eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.

2. Entsorgung

Das Gerät wurde aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt.
Dieses Gerät verfügt über die Konformitätskennzeichnung entsprechend der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE).
Sie leisten einen positiven Beitrag zum Umwelt- und Gesundheitsschutz, wenn Sie dieses Gerät ordnungsgemäß entsorgen lassen.

Das Symbol , das sich auf dem Gerät oder auf den Begleitdokumenten befindet, bedeutet, dass dieses Gerät nicht als Haushaltsabfall klassifiziert ist, sondern bei einer Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden muss.
Vor der Beseitigung des Gerätes die Türen entfernen und das Stromkabel durchschneiden, um das Gerät funktionsuntüchtig zu machen. Die Ablageflächen im Gerät belassen, so dass Kinder nicht ungehindert in das Geräteinnere klettern können.
Das Gerät den örtlichen Bestimmungen entsprechend entsorgen und bei einem Entsorgungszentrum abgeben. Das Gerät auf keinen Fall bis zur Entsorgung unbeaufsichtigt herumstehen lassen, da es eine Gefahrenquelle für spielende Kinder darstellen kann. Für weitere Informationen hinsichtlich Entsorgung, Weiterverwertung bzw. Recycling dieses Gerätes wenden Sie sich bitte an die zuständige lokale Behörde für die Beseitigung von Haushaltsabfällen oder an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

Information:

Dieses Gerät ist FCKW-frei. Der Kältekreislauf enthält R134a oder R600a (siehe Typenschild im Innenraum).
Betrifft Geräte mit Isobutan (R600a): Isobutan ist ein natürliches Gas ohne umweltschädigende Auswirkungen, es ist jedoch leicht entflammbar. Die Leitungen des Kältekreises müssen daher unbedingt auf ihre Unversehrtheit überprüft werden.
Dieses Gerät enthält fluorierte Treibhausgase im Sinne des Kyoto-Protokolls. Das Kühlmittel befindet sich in einem hermetisch versiegelten System.
Kühlmittel: R134a hat ein Treibhauspotential (GWP) von 1300.

Konformitätserklärung

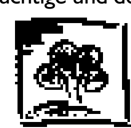
- Dieses Gerät darf mit Lebensmitteln in Berührung kommen und entspricht der Verordnung (EG)1935/2004.

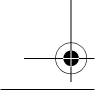
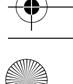
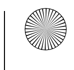
CE

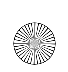
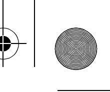
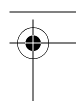
- Dieses Gerät wurde gemäß folgender Richtlinien entworfen, hergestellt und in den Handel eingeführt:

- Sicherheitsanforderungen der Richtlinie 2006/95/CE zur Niederspannung (welche die Richtlinie 73/23/CEE und nachfolgende Änderungen ersetzt).
- Schutzvorschriften der Richtlinie 89/336/EWG, geändert durch die Richtlinie 93/68/EWG über die elektromagnetische Verträglichkeit.

- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur dann gewährleistet, wenn es korrekt an eine funktionstüchtige und den gesetzlichen



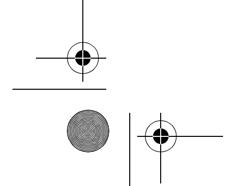
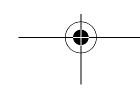
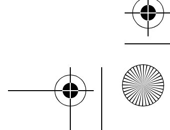
ALLGEMEINE HINWEISE UND RATSCHLÄGE

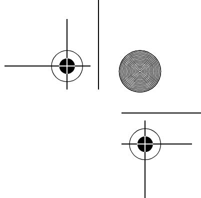
- Das Kühlabteil nur zur Lagerung frischer Lebensmittel und das Gefrierabteil nur zur Lagerung von Tiefkühlware, zum Einfrieren frischer Lebensmittel und zum Herstellen von Eiswürfeln verwenden.
- Während der Installation sicherstellen, dass das Gerät nicht auf dem Stromkabel steht.
- Keine Glasbehälter mit flüssigem Inhalt in das Gefrierabteil stellen, da diese platzen können.
- Eiswürfel oder Wassereis nicht sofort nach der Entnahme aus dem Gefrierraum verzehren, da sie Kälteverbrennungen hervorrufen können.
- Vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung unterbrechen.
- Das Gerät nicht neben einer Wärmequelle aufstellen.
- Kein Benzin, Gas oder andere entflammbare Stoffe in der Nähe des Geräts oder anderer Haushaltsgeräte aufbewahren oder verwenden. Durch die ausströmenden Dämpfe bestände Brand- oder Explosionsgefahr.
- Zur Gewährleistung einer angemessenen Belüftung ausreichend Freiraum über und neben dem Gerät lassen.
- Die Belüftungsöffnungen des Gerätes nicht abdecken oder zustellen.
- Sämtliche Geräte mit Eisbereiter und Wasserspender müssen ausschließlich an eine Trinkwasserleitung angeschlossen werden (mit Wasserleitungsdruck zwischen 1,7 und 8,1 bar (25 und 117 PSI)). Nicht direkt an die Wasserleitung angeschlossene Eisbereiter bzw. Wasserspender dürfen nur mit Trinkwasser gefüllt werden.
- Installieren Sie und nivellieren Sie das Gerät auf einer tragfähigen Fußbodenfläche und wählen Sie dazu einen seinen Abmessungen und seinem Verwendungszweck angemessenen Raum.
- Verwenden Sie zum Anschluss an die Wasserleitung den im Lieferumfang des neuen Geräts einbegriffenen Schlauch und nicht den Ihres Vorgängergeräts.
- Zum Transport und zur Installation des Geräts sind zwei oder mehrere Personen erforderlich.
- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen und gut belüfteten Raum auf. Das Gerät ist für den Einsatz in Räumen mit nachstehenden Temperaturbereichen ausgelegt, die ihrerseits von der Klimaklasse auf dem Typenschild abhängig sind: Der Gerätebetrieb könnte beeinträchtigt werden, wenn das Gerät über längere Zeit bei höheren oder tieferen Temperaturwerten als denen des vorgeschriebenen Bereichs läuft.

Klimaklasse	T. Umg. (°C)	T. Umg. (°F)
SN	Von 10 bis 32	Von 50 bis 90
N	Von 16 bis 32	Von 61 bis 90
ST	Von 18 bis 38	Von 64 bis 100
T	Von 18 bis 43	Von 64 bis 110

- Beim Auf- bzw. Umstellen des Gerätes darauf achten, dass der Fußboden nicht beschädigt wird (z. B. Parkett).
- Zum Beschleunigen des Abtauvorganges niemals zu anderen mechanischen, elektrischen oder chemischen Hilfsmitteln greifen als zu den vom Hersteller empfohlenen.
- Die Leitungen des Kühlkreislaufs dürfen nicht beschädigt werden.
- Verwenden Sie keine elektrischen Geräte in den Geräteräumen, wenn diese nicht denen vom Hersteller genehmigten entsprechen.
- Dieses Gerät sollte von Kindern, Behinderten und im Umgang mit dem Gerät unerfahrenen Personen nur nach einer Einweisung zum Gebrauch und unter Aufsicht benutzt werden. Lassen Sie keine Kinder mit dem Gerät spielen.
- Die Änderung oder der Ersatz des Speisekabels sind ausschließlich qualifizierten Technikern vorbehalten.
- Weder Einzel- noch Mehrfachadapter oder Verlängerungskabel verwenden.
- Die elektrische Abschaltung des Gerätes muss durch Ziehen des Netzsteckers oder durch einen der Steckdose vorgeschalteten Zweipolschalter möglich sein.
- Prüfen Sie, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der in der Wohnung übereinstimmt
- Die in den Kälteakkus enthaltene (ungiftige) Flüssigkeit nicht verschlucken.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung bei Nichtbefolgen oben angeführter Ratschläge und Vorsichtsmaßnahmen.





Funktionen und Einstellungen für das Gefrierabteil

Die Tür des Gefrier- und/oder Kühlabteils ist offen

Im Gefrierabteil eingestellte Temperatur

Funktion Schnellgefrieren

Funktionen und Einstellungen für das Kühlabteil

Im Kühlabteil eingestellte Temperatur

Funktion Schnellkühlen

Funktion Urlaub

Geräte-, Alarm- oder Störungssymbole

Funktion Tastensperre eingeschaltet

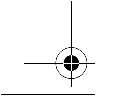
Alarmsymbol, erscheint in der Regel, wenn auch das Warnsignal ertönt

Reset-Taste akustischer Alarm

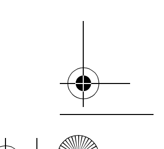
Funktionen und Einstellungen für den Eisbereiter und den Wasserfilter

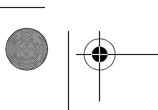
Für die Produktion von Würfeln oder zerstoßenem Eis

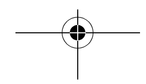
Zeigt den Zustand des Wasserfilters an

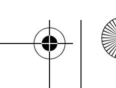


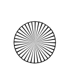
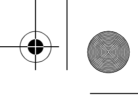


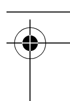




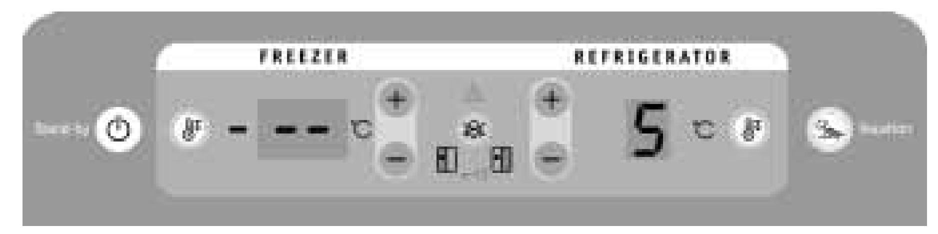






BENUTZUNG DES KÜHL-/GEFRIERABTEILS

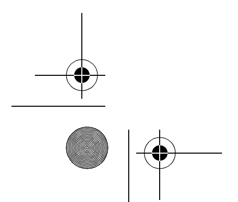
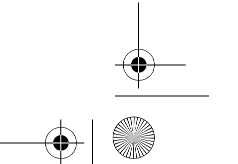


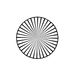
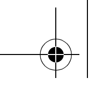
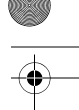
- Das Gerät an die Wasser- und Stromversorgung anschließen (siehe Installationshandbuch).
- Beim Anschließen an das Stromnetz erscheinen auf dem Display des Gefrierabteils zwei Striche, bis die optimale Temperatur erreicht ist, während das Display des Kühlschrankabteils die werkseitig eingestellte Temperatur von +5°C anzeigt.
- Kurz nach dem Anschließen blinkt die rote Alarmleuchte und es ertönt ein akustisches Warnsignal. Dies bedeutet, dass das Gerät die für eine korrekte Verwahrung der Lebensmittel erforderliche Temperaturen noch nicht erreicht hat.
- Drücken Sie die Taste Reset zum Abschalten des Signaltons.
- Die rote Alarmleuchte hört zu blinken auf, sobald das Gefrierabteil eine für die Verwahrung der Lebensmittel geeignete Temperatur erreicht. Jetzt können die Lebensmittel in das Gefrierabteil eingelegt werden.
- Nach dem Einschalten des Geräts dauert es ca. 2-3 Stunden, bis die für eine normale Beladung des Kühlabteils erforderliche Temperatur erreicht ist.

BITTE BEACHTEN:

- Lebensmittel, die vor dem Erreichen der Kühltemperatur eingelagert werden, können verderben.
- Durch das Einstellen von tieferen als den empfohlenen Temperaturen kühlen sich Kühl- und Gefrierabteil jedoch nicht schneller ab.
- Vermeiden Sie, Kühlgut in Nähe der Belüftungsöffnungen des Kühlabteils einzulagern.
- Eine eingebaute Vorrichtung zur Kontrolle der Raumfeuchtigkeit verhindert die Bildung von Feuchtigkeit an den frontseitigen Gerätekanten; Sind diese Kanten manchmal warm, ist dies kein Grund zur Beunruhigung.
- Beim Öffnen jeder Tür schaltet sich die Innenbeleuchtung ein.

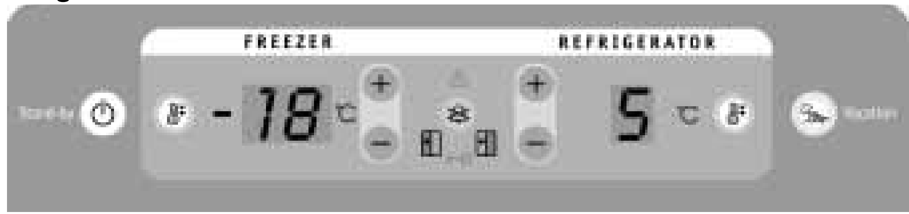




Anleitungen zur Funktionswahl



Stand-by
Mit dieser Funktion lassen sich sowohl das Kühl- als auch das Gefrierabteil deaktivieren.
Zum Aktivieren der Stand-by-Funktion die Taste drücken.
Auf beiden Displays zeigen zwei grüne Punkte an, dass die Funktion aktiviert wurde. Zur Wiedereinschaltung des Gerätes den gleichen Vorgang wiederholen, bis auf dem Display die zuvor eingestellten Temperaturwerte angezeigt werden.
Im Stand-by-Betrieb funktioniert die Innenbeleuchtung nicht.
Beachten Sie bitte, dass das Gerät im Stand-by-Betrieb weiterhin mit Strom versorgt wird.

Temperatur des Gefrierabteils
Es zeigt die für das Gefrierabteil eingestellte Temperatur an.
Der eingestellte Temperaturwert wird gespeichert und auch nach einem Stromausfall oder dem Abschalten des Gerätes mit der Stand-by-Taste automatisch wieder aufgenommen.

Einstellen der Temperatur im Gefrierabteil
Mit den Tasten ⊕⊖ kann die Innentemperatur auf den gewünschten Wert eingestellt werden, der auf dem Display angezeigt wird.

Schnellgefrieren
Diese Funktion muss vor dem Einfrieren von frischen Lebensmitteln aktiviert werden. Dies geschieht durch Drücken der Schnellgefriertaste , die dabei gelb aufleuchtet. Die Schnellgefrierfunktion schaltet sich automatisch nach 24 Stunden oder nach erneutem Drücken der Taste ab.
Wenn die Schnellgefrierfunktion aktiviert ist, muss der Schieber durch Bewegen des Läufers ganz nach links auf die Position “geschlossen” gestellt werden.

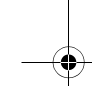
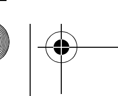
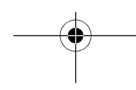
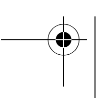
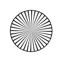
Temperatur des Kühlabteils
Es zeigt die für den Kühlteil eingestellte Temperatur an.
Der eingestellte Temperaturwert wird gespeichert und auch nach einem Stromausfall oder dem Abschalten des Gerätes mit der Stand-by-Taste automatisch wieder aufgenommen.

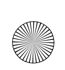
Einstellen der Temperatur im Kühlabteil
Mit den Tasten ⊕⊖ kann die Innentemperatur auf den gewünschten Wert eingestellt werden, der auf dem Display angezeigt wird.

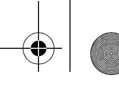
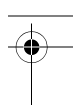
Schnellkühlen
Durch Drücken dieser Taste wird die Funktion “Schnellkühlen” eingeschaltet und angezeigt. Diese Funktion beschleunigt das Abkühlen von frischen Lebensmitteln im Kühlteil. Bei Drücken der Schnellkühltaste leuchtet diese gelb auf. Die Schnellkühlfunktion schaltet sich automatisch nach 6 Stunden oder erneutem Drücken der Taste ab.

Urlaub
Diese Funktion schaltet den Kühlraum ab und ist im Falle einer längeren Abwesenheit nützlich.
Drücken Sie die Taste , die dabei gelb aufleuchtet.
Das Display zeigt jetzt statt der Temperatur einen grünen Punkt an. Um den Kühlteil wieder einzuschalten, drücken Sie erneut die Taste .
Bitte beachten:
Nach Aktivieren dieser Funktion alle verderblichen Lebensmittel aus dem Kühlraum nehmen und die Tür geschlossen halten, da der Kühlschrank eine Temperatur aufrecht erhält, die Geruchsbildung verhindert.

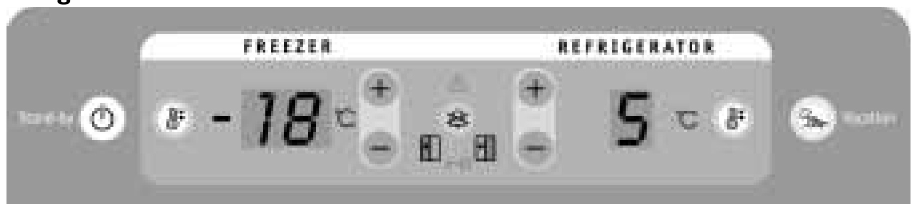
Tastensperre
Diese Funktion verhindert versehentliche Änderungen der Einstellungen oder das Abschalten des Gerätes.
Um die Tastensperre zu aktivieren, drücken Sie gleichzeitig die Tasten Schnellfrieren (auf der linken Seite der Bedienblende) und Schnellkühlen (auf der rechten Seite der Bedienblende) für zirka 3 Sekunden, bis die gelbe Kontrolllampe aufleuchtet und ein akustisches Signal ertönt.
Zum Abschalten der Funktion drücken Sie beide Tasten erneut bis zum Erlöschen der gelben Kontrolllampe.



Anleitungen zur Funktionswahl



Alarmmeldungen

Das Gerät verfügt über akustische und optische Alarmmeldungen.
Der akustische Alarm wird durch Drücken der Taste abgeschaltet.

Alarm Gefrierabteiltemperatur

Ein akustisches Signal ertönt und die rote Warnleuchte blinkt; statt der Temperaturanzeige erscheinen auf dem Display zwei blinkende Striche.
Der Alarm wird aktiviert, wenn:

- Das Gerät zum ersten Mal oder nach einer Stillstandzeit an das Stromnetz angeschlossen wird;
- die Temperatur im Gefrierabteil nicht angemessen ist;
- die eingelagerte Menge einzufrierender Lebensmittel die Angabe auf dem Typenschild überschreitet;
- die Tür des Gefrierabteils längere Zeit offen gestanden hat.

Alarm Stromausfall

Auf dem Display des Gefrierabteils blinkt die während des Stromausfalls erreichte Höchsttemperatur.
Gleichzeitig leuchtet die rote Alarmleuchte auf und ein akustisches Signal ertönt.
Der Alarm wird aktiviert, wenn:

- Sich ein längerer Stromausfall ereignet hat und die Innentemperatur im Gefrierabteil auf Werte angestiegen ist, die eine einwandfreie Konservierung der Lebensmittel gefährden.

Abschalten der Alarmfunktion:

- Drücken Sie die Resettaste .
- Das Display zeigt die voreingestellte Temperatur an.

Anmerkung

Es wird geraten, den einwandfreien Zustand der in beiden Teilen eingelagerten Lebensmittel zu kontrollieren, bevor diese wieder eingefroren oder verzehrt werden!

Durch Betriebsstörungen ausgelöste Alarme

Sollten zusammen mit einem akustischen Signal bestimmte Buchstaben auf den Displays erscheinen, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Türalarm (Tür des Gefrier-/Kühlabteils offen)

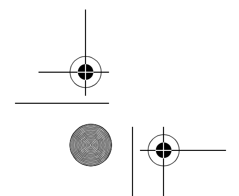
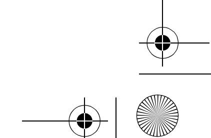
Das Symbol für die Kühl- und/oder Gefrierabteiltür blinkt (grüne Warnleuchte); gleichzeitig ertönt ein Warnton und die rote Warnleuchte leuchtet auf.
Der Alarm wird aktiviert, wenn:

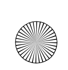
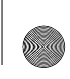
- eine oder beide Türen länger als 2 Minuten offen stehen. Bleibt die Tür länger als 2 weitere Minuten offen, ertönt das Warnsignal erneut.

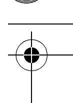
Zum Abschalten des Alarms:

Schließen Sie die Tür(en) oder drücken Sie die Resettaste .

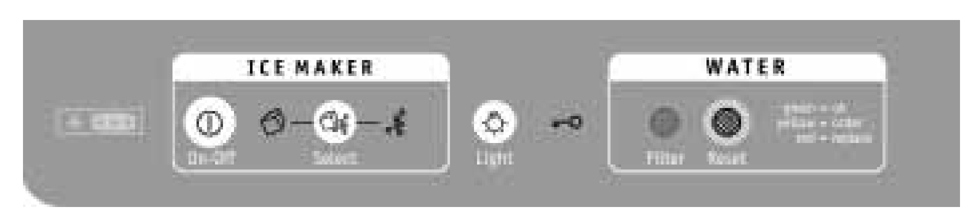




BENUTZUNG DES EISSPENDERS (NICHT BEI ALLEN MODELLEN)



On/Off-Schalter des Eisbereiters

Drücken Sie diesen Schalter, um den Eisbereiter ein- oder auszuschalten.

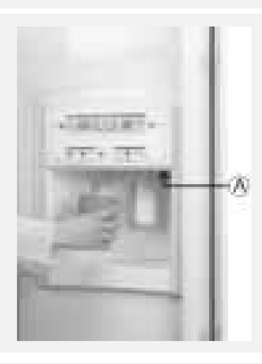
Hinweis: Befindet sich der Hebel im Innern des Gefrierabteils (siehe Abb. 1 auf der nächsten Seite) in waagrechter Stellung, wird die Eisbereitung verhindert, nicht aber die Ausgabe von bereits im Fach befindlichem Eis.

Eiswahl

Die Funktion ist eingeschaltet, wenn das Symbol leuchtet. Drückt man die Taste , kann das dem gewünschten Eistyp entsprechende Symbol gewählt werden (zerstoßenes Eis oder Eiswürfel), das dann ebenfalls aufleuchtet.

Eisausgabe:

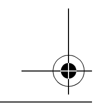
1. Die Taste drücken und den gewünschten Eistyp wählen.
2. Drücken Sie ein robustes Glas gegen den Eisspenderhebel. Das Glas dicht an die Eisspenderöffnung halten, so dass das Eis nicht über den Glasrand hinausfällt.
3. Es genügt, einen leichten Druck auf den Hebel auszuüben, um den Eisspender einzuschalten. Durch stärkeres Drücken wird das Eis weder schneller noch in größeren Mengen abgegeben.
4. Das Glas langsam wegnehmen, damit die Eisabgabe beendet wird und kein Eis neben das Glas fällt.
5. Verwenden Sie zur Eisausgabe keine dünnwandigen Gläser.

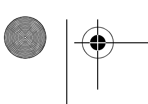
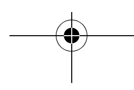
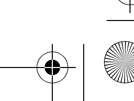
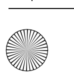


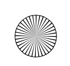
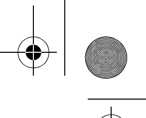
Anmerkung:

Die ersten Eiswürfelportionen können einen schalen Geschmack haben; verwenden Sie diese nicht zum Verzehr. Das Eis kommt aus dem Eiswürfelbehälter des automatischen Eisbereiters im Gefrierabteil.
Drückt man das Glas gegen den äußeren Hebel, schaltet sich das Licht im Spender ein und es öffnet sich eine Klappe zwischen Eisbehälter und Spender. Sobald man das Glas wegnimmt, schließt sich die Klappe und das Licht schaltet sich aus.
Bei geöffneter Tür des Gefrierabteils funktioniert der Spender nicht. Wenn Sie große Mengen an Eiswürfeln benötigen, sollten Sie diese direkt aus dem Eisbehälter und nicht über den Spender entnehmen.
Da für die Produktion von zerstoßenem Eis zunächst Eiswürfel zerkleinert werden müssen, kann es zu einer geringen Verzögerung bei der Ausgabe kommen. Geräusche im Eiszerkleinerer sind normal und die Eisstücke können unterschiedliche Größen haben.
Beim Wechsel von zerstoßenem Eis zu Eiswürfeln wird mit den ersten Würfeln eine geringe Menge an zerstoßenem Eis ausgegeben. Die ersten Eiswürfel erhalten Sie ca. 10 Stunden nach dem Einschalten des Geräts.

- Drückt man den Hebel und wird nichts ausgegeben, schaltet man auf die andere Eisart um, um eventuelle Eisblockaden zu entfernen.
- Wird auch jetzt nichts ausgegeben, ein paar Minuten warten und das Ganze wiederholen.
- Sollte sich im Bereich des Eis-/Wasserspenders Kondenswasser bilden, den Schalter (**A** s. Abb.) drücken, damit die Antibeschlagsvorrichtung eingeschaltet wird.





BENUTZUNG DES AUTOMATISCHEN EISBEREITERS (NICHT BEI ALLEN MODELLEN)

Nützliche Tipps für die Benutzung des automatischen Eisbereiters

Der Betrieb des Eisbereiters wird über einen Hebel ein- oder ausgeschaltet.
Für die Eisbereitung muss der Hebel (s. Abb.) nach unten gestellt werden; mit Hebel in waagrechter Stellung wird die Eisbereitung verhindert.

Entfernen und Neupositionieren des Eisbehälters:

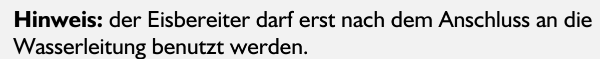
1. Das Fach bis zum Anschlag herausziehen und die Vorderseite zum Entsperren leicht anheben. Das Fach vollständig herausnehmen und den Inhalt ausleeren.
2. Anschließend wieder im Gefrierabteil einsetzen.

- **Die normale Eisproduktion** beläuft sich in 24 Stunden auf 7 bis 9 Eisfüllungen.



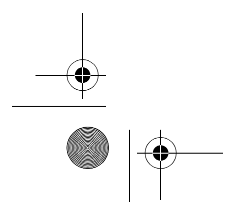
Pflege des Eisbehälters:

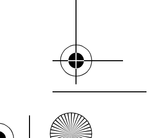
1. Leeren Sie den Eisbehälter. Verwenden Sie ggf. warmes Wasser, um das Eis zu schmelzen.
   Versuchen Sie niemals, das Eis im Behälter mit spitzen Gegenständen abzubrechen. Dies könnte den Eisbehälter und den Ausgabemechanismus ernsthaft beschädigen.
2. Waschen Sie den Eisbehälter mit einem milden Reinigungsmittel, spülen Sie gut mit klarem Wasser und trocknen Sie sorgfältig ab.
   Verwenden Sie keine Scheuer- oder Lösungsmittel.

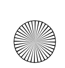
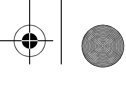
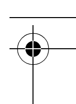


Hinweis: der Eisbereiter darf erst nach dem Anschluss an die Wasserleitung benutzt werden.

- Die Eiswürfel können an den Ecken aneinander haften. Sie lassen sich jedoch leicht trennen.
- Der Eisbereiter funktioniert nur, wenn das Gefrierabteil kalt genug ist, um Eis zu produzieren.
  Das kann eine ganze Nacht dauern.
- Die Qualität des Eises hängt von der Qualität des Wassers ab. Chemische Weichmacher wie Salz können Schäden am Eisbereiter und eine schlechte Eisqualität zur Folge haben.





BENUTZUNG DES WASSERSPENDERS (NICHT BEI ALLEN MODELLEN)

Wasserausgabe

Das Wasser wird ausgegeben, wenn ein Glas gegen den Hebel des Wasserspenders gedrückt wird; sobald der Hebel nicht mehr gedrückt wird, wird auch kein Wasser mehr ausgegeben; gleichzeitig mit Drücken des Hebels schaltet sich die Beleuchtung im Inneren des Spenders ein; wird der Hebel losgelassen, schaltet sich das Licht aus. Der Rand des Glases sollte ganz nahe an der Öffnung, aus der das Wasser austritt, gehalten werden, damit kein Wasser ausläuft.

Außerdem sollte man einige Sekunden warten, bevor man das Glas wegnimmt, damit auch die letzten Wassertropfen in das Glas fallen.

Der Wassertank befindet sich hinter den beiden unteren Laden des Kühlabteils.

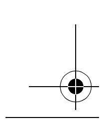
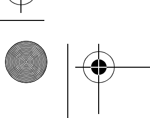
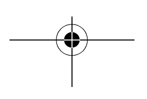
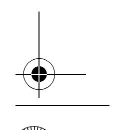
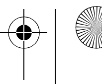
Anmerkung:

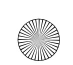
Starkes Drücken bewirkt weder, dass das Wasser schneller ausgegeben wird, noch, dass mehr Wasser herauskommt.

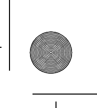
Wasserausgabe

Es wird empfohlen, die ersten nach dem Einschalten des Wasserspenders ausgegebenen Wasserportionen nicht zu trinken. Dies gilt auch für den Fall, dass der Wasserspender für längere Zeit nicht benutzt wurde.



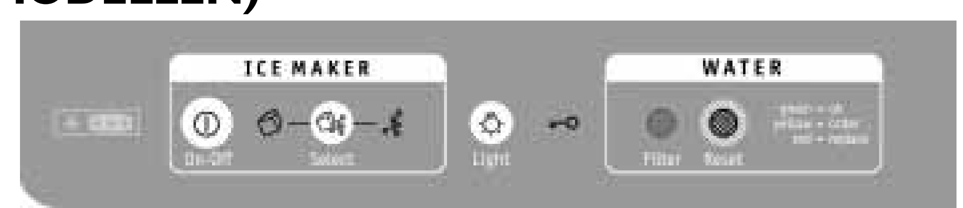








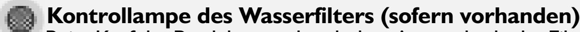


ÜBERWACHUNG UND AUSWECHSELN DES WASSERFILTERS (NICHT BEI ALLEN MODELLEN)





Kontrollampe des Wasserfilters (sofern vorhanden)
Beim Kauf des Produktes und nach dem Auswechseln des Filters ist das Filtersymbol grün. Mit der Benutzung und durch den natürlichen Verbrauch des Filtereinsatzes kann das Symbol zur Farbe Rot wechseln.
Wenn ein Ersatzfilter besorgt werden muss, wird dies durch ein gelbes Symbol auf dem Display angezeigt (Filter zu 90% verbraucht).
Bitte beachten: der Filter darf erst ausgewechselt werden, wenn auf dem Display das rote Symbol angezeigt wird. Nun kann der Filtereinsatz ausgewechselt werden. Den Filtereinsatz ersetzen und anschließend die Taste RESET drücken, bis die Kontrolllampe grün leuchtet und das System wieder betriebsbereit ist.
Bitte beachten: Mit grüner Filter-Kontrolllampe funktioniert die RESET-Taste nicht.
Sämtliche Geräte mit Eisbereiter und Wasserspender müssen an eine Wasserleitung angeschlossen werden, die ausschließlich Trinkwasser abgibt. Nicht direkt an die Wasserleitung angeschlossene Eisbereiter bzw. Wasserspender dürfen nur mit Trinkwasser gefüllt werden.



AUSWECHSELN DES WASSERFILTEREINSATZES

Der Wasserfilter befindet sich unter der Tür des Gefrierabteils.

1. Der Verschluss des Wasserfiltereinsatzes befindet sich auf der Vorderseite des Bodengitters unter der Gefrierabteiltür. Drehen Sie den Verschluss gegen den Uhrzeigersinn in senkrechte Position und ziehen Sie ihn zusammen mit dem Filtereinsatz durch das Gitter heraus.

HINWEIS: Das im Filtereinsatz befindliche Wasser könnte dabei auslaufen.

2. Den Verschluss vom verbrauchten Einsatz nehmen, indem Sie ihn nach rechts oder links abdrehen.
BEWAHREN SIE DEN VERSCHLUSS UNBEDINGT AUF.

3. Packen Sie den neuen Filtereinsatz aus und entfernen Sie den Schutz von den Dichtungen.

4. Schieben Sie den Verschluss gemäß der Abbildung auf den neuen Filtereinsatz.

5. Den Verschluss senkrecht halten und den neuen Filtereinsatz bis zum Anschlag in das Bodengitter drücken. Drehen Sie den Verschluss im Uhrzeigersinn in waagrechte Position.

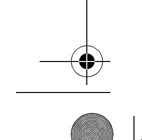
6. LASSEN SIE SO LANGE WASSER DURCH DEN SPENDER LAUFEN, BIS ES KLAR HERAUSFLIESST (dazu sind etwa 9 bis 14 Liter oder 6 bis 7 Minuten nötig). Auf diese Weise wird der Spender gereinigt und die Luft aus den Leitungen beseitigt.

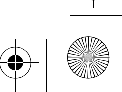
HINWEIS: Während der Entlüftung der Anlage kann Wasser aus dem Spender austreten.

Ersatzfilter nachbestellen

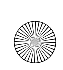
Neue Wasserfiltereinsätze können Sie im autorisierten Fachhandel nachbestellen.

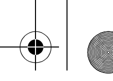
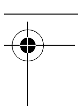




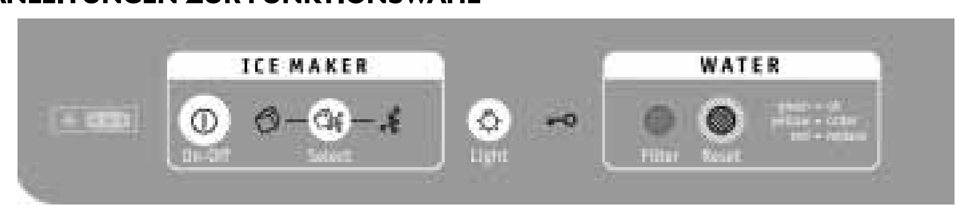






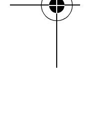
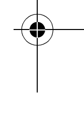
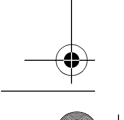
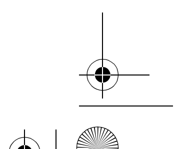



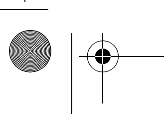
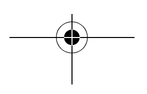
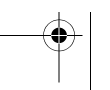
ANLEITUNGEN ZUR FUNKTIONSWAHL

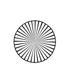
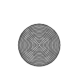
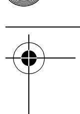


Beleuchtung

Das Gerät ist mit einer Außenbeleuchtung ausgestattet, weshalb der Eis- und Wasserspender auch im Dunkeln benutzt werden kann. Die Beleuchtung wird mit der Taste auf dem Bedienfeld aus- und eingeschaltet, oder wenn einer der beiden Hebel (Wasser, Eis) gedrückt wird.
Hinweis: Der Eisbereiter und die Beleuchtung des Bedienfeldes schalten sich automatisch ab, sobald das Wasser oder Eis ausgegeben wurden. Die Beleuchtung erlischt automatisch, wenn die Tastensperre aktiviert wird.

INNENAUSSTATTUNG

Entfernen und Neuanordnen der Ablagen von Kühl- und Gefrierabteil

Sie können die Kühlschrankablagen nach Belieben anordnen. Die Glasablagen tragen Flaschen, Milchkartons oder schwere Lebensmittel; legen Sie diese aber bitte trotzdem nicht mit Wucht auf die Flächen.

Entfernen der Ablagen: Die Ablagen bis zum Anschlag herausziehen, anheben und entfernen.



Entfernen der Obst- und Gemüseschale oder der Fleischschale:

- Die Lade bis zum Anschlag herausziehen;
- eine Hand unter die Lade einführen, die Lade anheben und herausziehen;
- die Lade steigt aus den Schienen und kann weiter herausgezogen werden;
- zur vollständigen Entnahme drehen Sie die Schale: Vorderseite auf, Rückseite ab.

Entfernen der Glasabdeckung der Schale

- Den Rahmen vorne 10 cm anheben und dann mit der anderen Hand den Rahmen hinten anheben und die Abdeckung herausziehen.



Einsetzen der Glasabdeckung

- Setzen Sie zunächst die Rahmenrückseite in die Halterungen an den Kühlschrankwänden ein und senken Sie den Rahmen wieder in seine Position ab.

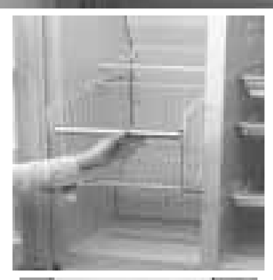
Temperaturregelung in der Fleischschale

- Die Kaltluft wird über eine Öffnung zwischen Kühlabteil und Gefrierabteil in die Fleischlade geleitet. Dadurch herrscht in dieser eine niedrigere Temperatur als im übrigen Kühlschrank. Der Luftstrom kann mit Hilfe des Läufers geregelt werden.
- Soll in der Fleischschale Gemüse eingelagert werden, ist der Regler ganz nach links auf die Gemüseposition zu schieben. Dies verhindert Gefrierschäden am Gemüse.



Feuchtigkeitsregler für Obst- und Gemüselade

- Der Regler kann stufenlos von niedrig • bis hoch ● verstellt werden.
- In der Stellung • wird die Feuchtigkeit aus der Lade gezogen, damit das darin enthaltene Schalenobst und -gemüse optimal aufbewahrt werden kann.
- In der Stellung ● bleibt die Luft in der Lade feucht und es liegen ideale Bedingungen für die Konservierung von Blattgemüse vor.



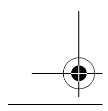
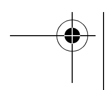
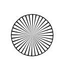
Entfernen der Körbe des Gefrierabteils

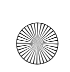
- Ziehen Sie den Korb bis zum Anschlag heraus.
- Heben Sie die Vorderseite an, um den Korb aus der Halterung zu lösen.
- Ziehen Sie den Korb vollständig heraus.

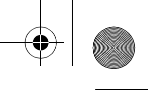
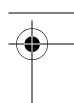
Einsetzen der Abstellroste im Gefrierabteil (nicht bei allen Modellen).

Für eine bestmögliche Nutzung des vorhandenen Lagerraums die beiden unteren Laden entnehmen und die mitgelieferten Roste einsetzen (siehe Abb.)





KORREKTE EINLAGERUNG UND RICHTIGES AUFTAUEN DER LEBENSMITTEL

Das mit dem Symbol gekennzeichnete Gefrierabteil eignet sich zur Aufbewahrung von Tiefkühlprodukten und zum Einfrieren von frischen oder vorgekochten Lebensmitteln. Außerdem ist die Bereitung von Eiswürfeln möglich. Die mit dem Symbol ** gekennzeichnete Innentür des Gefrierabteils eignet sich hervorragend zur kurzzeitigen Aufbewahrung von Speiseeis oder Tiefkühlkost.

Das maximale Gefriervermögen während 24 Stunden bei einer Umgebungstemperatur von 25°C ist auf dem Typenschild im Kühlschrank angegeben.

Die besten Resultate beim Einfrieren werden erzielt, wenn Sie die Schnellgefrierfunktion für einen Vorgefriervorgang wählen. Wenn die Schnellgefrierfunktion aktiviert ist, muss der Schieber durch Bewegen des Läufers ganz nach links auf die Position “geschlossen” gestellt werden.

Nach 24 Stunden können Sie das Gefriergut wie in der Gerätebeschreibung angegeben in den Einfrierbereich des Gefrierabteils einlagern. Beachten Sie bitte, dass nicht gleichzeitig Eiswürfel produziert und Lebensmittel eingefroren werden können. Deshalb darf nicht vergessen werden, den automatischen Eiswürfelbereiter durch Drücken der Taste **on/off** auszuschalten.

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel “Eiswürfelbereiter”.

GEFRIERGERECHTE VORBEREITUNG FRISCHER LEBENSMITTEL

Die einzufrierenden Lebensmittel so einwickeln, dass weder Wasser noch Feuchtigkeit oder Kondensat eindringen können; Dadurch wird die Übertragung von Gerüchen oder Aromen vermieden und eine bessere Konservierung des Gefriergutes gewährleistet. Die Benutzung von Kunststoffbehältern mit dicht schließendem Deckel, Aluschalen, Alufolie, Klarsichtfolie und undurchlässigen Kunststoffhüllen wird empfohlen.

VERSCHLIESSEN

Drücken Sie beim Verschließen der Beutel die gesamte Luft heraus (Flüssigkeiten dehnen sich aus und haben nach oben mehr Raumbedarf). Den Beutel oben mit Strips verschließen. Bei Klarsichtbeuteln können Sie die Etiketts in den Beutel einfügen; anderenfalls kleben Sie selbsthaftende Aufkleber außen auf die Behälter.

AUFTAUEN

Einige nützliche Tipps.

Rohes Gemüse: Tauen Sie rohes Gemüse nicht auf, sondern geben Sie es direkt in kochendes Wasser, um es dann wie üblich zuzubereiten.

Fleisch (große Stücke): Noch in der Verpackung im Kühlraum auftauen lassen. Vor dem Garen ein paar Stunden lang bei Raumtemperatur aufbewahren.

Fleisch (kleinere Stücke): Bei Zimmertemperatur auftauen lassen oder sofort verwerten.

Fisch: Lassen Sie Fisch im Kühlteil in der Verpackung auftauen oder bereiten Sie ihn direkt zu, bevor er vollständig auftaut.

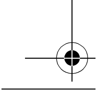
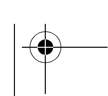
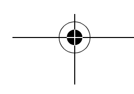
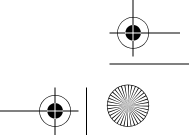
Bei Stromausfall bleibt die Lagertemperatur im Gefrierabteil abhängig von der Umgebungstemperatur 5 bis 15 Stunden lang erhalten. Während dieses Zeitraums sollten Sie die Gefrierabteiltür am besten nicht öffnen. Angetaute Lebensmittel dürfen nicht wieder eingefroren werden.

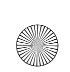
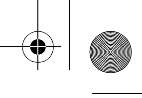
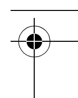
Gekochte Speisen: Bereits gekochte Speisen direkt im Alubehälter im Ofen erhitzen.

Obst: Lassen Sie Obst im Kühlteil auftauen

HINWEIS: Niemals warme Speisen in das Gefrierabteil stellen.

Heiße Speisen vor dem Verpacken und Einfrieren 30 Minuten lang auf Raumtemperatur abkühlen lassen. Abkühlen vor dem Gefrieren spart Energie und schont das Gerät (längere Lebensdauer).

LEBENSMITTELAUFBEWAHRUNGSTABELLE

Die Aufbewahrungsdauer richtet sich nach der Qualität der Lebensmittel, der Verpackungsart (feuchtigkeits- und luftsicher) und der Konservierungstemperatur (die -18°C betragen muss).

LEBENSMITTEL UND DEREN AUFBEWAHRUNGSDAUER

Obst	
Fruchtsaftkonzentrate	12 Monate
Obst (im allgemeinen)	8 bis 12 Monate
Zitrusfrüchte und Frischsäfte	4 bis 6 Monate
Gemüse	
Tiefkühlkost aus dem Handel	8 Monate
Selbst eingefroren	8 bis 12 Monate
Fleisch	
Bratwurst	4 Wochen oder weniger
Hamburger	1 Monat
Rind, Kalb, Lamm	2 bis 3 Monate
Braten	
Rind	6 bis 12 Monate
Lamm und Kalb	6 bis 12 Monate
Schwein	4 bis 8 Monate
Frische Bratwurst	1 bis 2 Monate
Steaks und dünne Schnitzel	
Rind	8 bis 12 Monate
Lamm, Kalb, Schwein	2 bis 4 Monate
Fisch	
Kabeljau, Flunder, Seezunge	6 Monate
Lachs	2 bis 3 Monate
Makrele, Flussbarsch	2 bis 3 Monate
Panierter Fisch (fertig aus dem Handel)	3 Monate
Mollusken, Austern	3 bis 4 Monate
Gekochter Fisch, Krabben, Krebse	3 bis 4 Monate
Rohe Garnelen	12 Monate
Geflügel	
Huhn oder Truthahn (ganz oder zerlegt)	12 Monate
Ente und Gans	6 Monate
Innereien	2 bis 3 Monate
Geflügel, in Sauce gekocht	6 Monate
Schnitzel (ohne Sauce)	1 Monat
Schmorbraten	
Fleisch, Geflügel und Fisch	2 bis 3 Monate

MILCHPRODUKTE

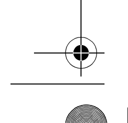
Butter	6 bis 9 Monate
Margarine	12 Monate
Käse	
Camembert, Mozzarella, Streichkäse	3 Monate
Cremige Käse	nicht zum Gefrieren geeignet
Brie, Emmentaler, Schweizer Käse usw. (der Gefriervorgang kann die Konsistenz beeinträchtigen)	6 bis 8 Monate

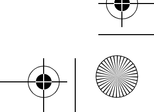
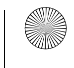
Speiseeis, Fruchtsäfte, Milch	12 Monate

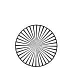
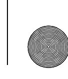
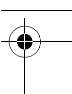
Eier (Eigelb und geschlagenen Eiern Zucker oder Salz hinzufügen)	
Ganze Eier (geschlagen), Eiweiß, Eigelb	12 Monate

BACKWAREN UND BROT

Hefebrot und Brötchen	3 Monate
Roher Brotteig	1 Monat
Croissants	3 Monate
Torten (ohne Glasur)	2 bis 4 Monate
Torten (mit Glasur) und Kekse	6 bis 12 Monate
Obsttorten	12 Monate
Keksteig	3 Monate
Tortenteig	4 bis 6 Monate



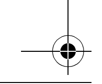
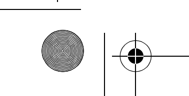
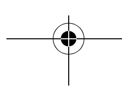
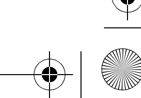
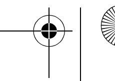



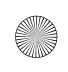
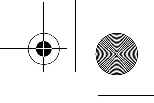
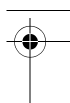




MÖGLICHE STÖRUNGEN AM EISBEREITER

STÖRUNG	URSACHE	ABHILFE
Eis- und Wasserspender funktioniert nicht.	Gefrierabteiltür geöffnet.	Schließen Sie die Gefrierabteiltür.
	Eisbehälter nicht korrekt installiert.	Prüfen Sie, dass der Eisbehälter bis zum Anschlag eingeschoben ist.
		Sicherstellen, dass der Hebel des Eisbereiters im Innern des Gefrierabteils nicht auf OFF, d.h. waagrecht steht (nicht bei allen Modellen).
Eisspenderbetrieb wird unterbrochen.	Der Spender wurde über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, so dass die Eiswürfel zusammengeschmolzen sind.	Schütteln Sie den Behälter gelegentlich, um einzelne Eiswürfel zu trennen und das Fassungsvermögen zu vergrößern. Werfen Sie die alten Eiswürfel weg und stellen Sie einen neuen Vorrat her.
	Eisspenderhebel wurde zu lange gedrückt.	Etwa 3 Minuten warten, bis der Motor des Spenders wieder anspringt. Entnehmen Sie große Eismengen direkt aus dem Behälter und nicht über den Spender.
Eis schmeckt schal oder riecht unangenehm.	Das Eis hat Gerüche aus der Umluft aufgenommen.	Stellen Sie neues Eis her. Werfen Sie die alten Eiswürfel weg und stellen Sie einen neuen Vorrat her.
	Wasserqualität.	Bewahren Sie das restliche Eis in einem abgedeckten Behälter auf.
		Für mineralhaltiges Wasser kann ein Filter erforderlich sein.
	Lebensmittel nicht ordnungsgemäß verpackt.	Verpacken Sie alle Lebensmittel richtig.
	Reinigen Sie den Eisbehälter und das Gefrierabteil.	Reinigen Sie den Eisbehälter und das Gefrierabteil.
		Beachten Sie die Anweisungen für die richtige Wasserversorgung des Eisbereiters.
	Wasseranschlüsse des Eisbereiters.	Die ersten Eiswürfelportionen aus einem neuen Eisbereiter können schal schmecken. Werfen Sie sie weg und verwenden Sie erst die danach erzeugten Würfel.

HINWEIS: Verwenden Sie ausschließlich die von dem Eisbereiter hergestellten Eiswürfel.

PFLEGE UND REINIGUNG

Vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung abschalten.

Kühl- und Gefrierabteil regelmäßig mit einem Schwammtuch und einer Lösung aus lauwarmem Wasser und einem spezifisch für die Reinigung von Kühlschränken geeigneten neutralen Reinigungsmittel säubern.
Verwenden Sie niemals Spül- oder Scheuermittel. Die einzelnen Geräteteile niemals mit brennbaren Flüssigkeiten reinigen. Durch die ausströmenden Dämpfe bestände Brand- oder Explosionsgefahr.

Die Außenflächen des Gerätes und die Türdichtung feucht abwischen und mit einem weichen Tuch trocken reiben.

- Verwenden Sie keine Dampfreiniger.
- Den Kondensator mit einem Staubsauger reinigen, nachdem die Frontsockelverkleidung abgenommen wurde (siehe Installationsanleitung).

Bitte beachten: die Tasten und das Display des Bedienfeldes (auf der Tür des Gefrierabteils) dürfen nicht mit alkoholischen Produkten oder Derivaten gereinigt werden, sondern ausschließlich mit einem trockenen Tuch.

HINWEIS: Die Leitungen des Kühlsystems verlaufen in der Nähe der Abtauschale und können ziemlich heiß werden. Reinigen Sie die Schläuche regelmäßig mit einem Staubsauger.

Vor dem Auswechseln der Lampen immer den Netzstecker ziehen.

Entfernen der Lampenabdeckung im Kühlteil:

- Die Halteschraube der Lampenabdeckung ausschrauben.
- Ziehen Sie die Abdeckung nach unten und zum Kühlteilinneren hin heraus.
- Ersetzen Sie die Birne durch eine neue. Ersatzbirnen sind nur bei unseren Servicestellen erhältlich.
- Bringen Sie die Lampenabdeckung in umgekehrter Reihenfolge wieder an.

Auswechseln der oberen Glühbirne des Gefrierabteils:

- Die Abdeckung seitlich leicht zusammendrücken und herausnehmen.
- Die Lampe auswechseln. Ausschließlich Lampen des selben Typs verwenden. Ersatzbirnen sind nur bei unseren Servicestellen oder beim autorisierten Fachhandel erhältlich.
- Die Abdeckung wieder aufsetzen.

Auswechseln der unteren Glühbirne von Kühl- und Gefrierabteil (nicht bei allen Modellen):

- Fassen Sie die Lampenabdeckung im oberen Mittelteil und entfernen Sie sie.
- Ziehen Sie die Lampenabdeckung nach vorne und drehen Sie sie gleichzeitig leicht zur Seite.
- Ersetzen Sie die durchgebrannte Birne durch eine neue. Ersatzbirnen sind nur bei unseren Servicestellen oder beim autorisierten Fachhandel erhältlich.

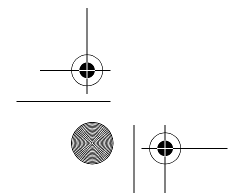
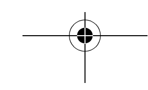
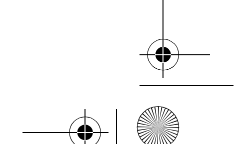
Wiederanbringen der Lampenabdeckung:

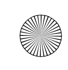
- Fassen Sie die Lampenabdeckung im oberen Mittelteil.
- Führen Sie die Laschen auf einer Seite der Abdeckung in die entsprechenden Aussparungen ein.
- Die Abdeckung in der Mitte vorsichtig biegen und auch die Laschen auf der anderen Seite einsetzen.

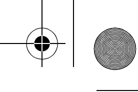
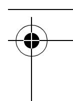
Auswechseln der Glühbirne des Eis- und Wasserspenders (nicht bei allen Modellen):

- Fassen Sie die Glühbirne in der Vertiefung des Spenders.

Ersetzen Sie die durchgebrannte Birne durch eine neue. Ersatzbirnen sind nur bei unseren Servicestellen oder beim autorisierten Fachhandel erhältlich.



VORSICHTSMAßNAHMEN BEI LÄNGERER ABWESENHEIT

Kurze Abwesenheit

Bei Abwesenheit von weniger als drei Wochen braucht das Gerät nicht vom Stromnetz getrennt zu werden. Konsumieren Sie alle verderblichen Lebensmittel und frieren Sie die anderen ein. Besitzt das Gerät einen automatischen Eisbereiter:

1. den Eisbereiter ausschalten
2. die Wasserzuleitung zum Eisbereiter abdrehen
3. leeren Sie den Eisbehälter.

Bei längerer Abwesenheit

Bei Abwesenheit von drei Wochen oder mehr alle Lebensmittel aus den Räumen entnehmen. Wenn das Gerät mit einem Eisbereiter ausgestattet ist, muss die Wasserzufuhr mindestens einen Tag vor der Abreise abgedreht werden. Das Gerät abschalten, nachdem es den letzten Eiswürfel produziert hat UND DEN BEHÄLTER ENTLEEREN. Den Netzstecker ziehen, die Innenräume reinigen, mit klarem Wasser nachwischen und gründlich trocken reiben.

An beiden Türen oben einen Holz- oder Kunststoffkeil mit Klebestreifen befestigen, damit die Türen offen bleiben und für eine ausreichende Luftzirkulation in beiden Räumen gesorgt ist. Dadurch wird die Bildung von Schimmel oder unangenehmen Gerüchen vermieden.

Transport

- Alle beweglichen Geräteteile herausnehmen, gut verpacken und mit Klebeband zusammenhalten, damit sie nicht verloren gehen oder gegeneinander schlagen.
- Die höhenverstellbaren Füße einschrauben, damit sie die Auflagefläche nicht berühren.
- Beide Türen schließen, mit Klebeband versiegeln und das Stromkabel ebenfalls am Gerät ankleben.

Stromausfall

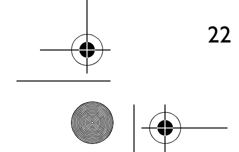
Erkundigen Sie sich bei Stromausfall bei der Ortsniederlassung des Stromlieferanten, wie lange die Unterbrechung voraussichtlich dauern wird.

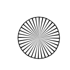
1. Bei Stromausfällen von maximal 24 Stunden **beide Gerätetüren geschlossen halten**. Auf diese Weise bleiben die eingelagerten Lebensmittel so lang wie möglich kühl.
2. Bei Stromausfällen von mehr als 24 Stunden das Gefriergut entnehmen und in einer Camping-Gefrierbox unterbringen. Steht keine Camping-Gefrierbox oder kein Trockeneis zur Verfügung, sollten Sie leicht verderbliche Lebensmittel zuerst verwerten.
3. Berücksichtigen Sie, dass ein voller Gefrierraum länger kalt bleibt als ein nur zur Hälfte gefüllter Raum.
4. Den Eiswürfelbehälter entleeren.

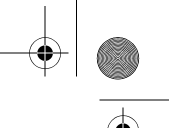
   Außerdem bleibt ein mit gefrorenem Fleisch gefüllter Gefrierraum länger kalt als einer mit vorgekochten Speisen.

   Lebensmittel, auf denen nach dem Stromausfall noch Eiskristalle sichtbar sind, lassen sich ohne Risiko wieder einfrieren, obwohl Geschmack und Aroma gelitten haben könnten.

   Im Zweifelsfalle nicht wieder einfrieren oder wegwerfen.

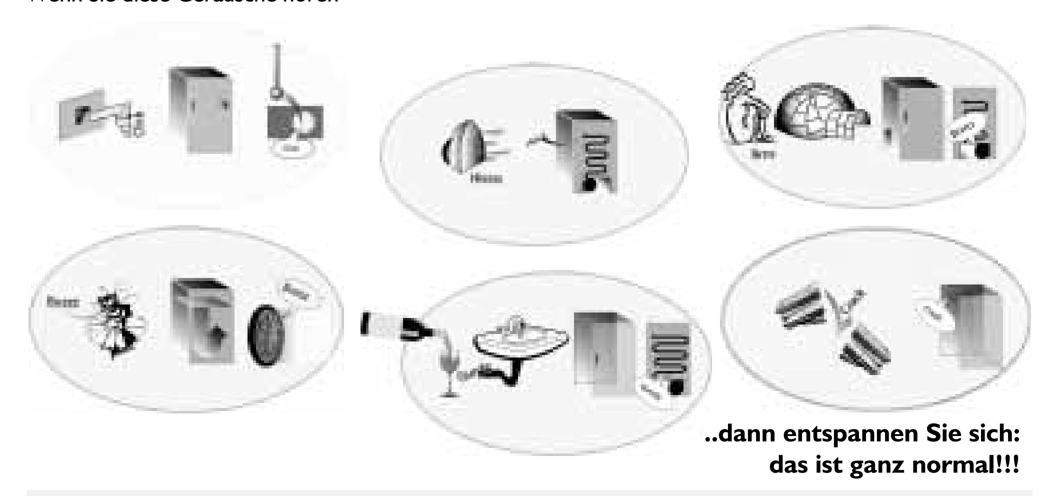




ERST EINMAL SELBST PRÜFEN / KUNDENDIENST

Wenn Sie diese Geräusche hören



..dann entspannen Sie sich: das ist ganz normal!!!

Bevor Sie den Kundendienst rufen....
Betriebsstörungen haben in den meisten Fällen unbedeutende Ursachen und können selbst ermittelt und ohne Werkzeug behoben werden.

Das Gerät funktioniert nicht
- Ist das Stromkabel an eine mit Strom versorgte Steckdose mit der richtigen Spannung angeschlossen?
- Haben Sie die Schutzschalter und Sicherungen der elektrischen Anlage Ihrer Wohnung überprüft?

Der Eisbereiter erzeugt Geräusche
Da das Gerät mit einem Eisbereiter ausgestattet ist, sind Summgeräusche (vom Wasserventil), Tropfgeräusche und Klirren beim Herunterfallen der Eiswürfel zu vernehmen und ganz normal.

Der Eisbereiter funktioniert nicht:
- Hat das Gefrierabteil die erforderliche Temperatur? Bei einem neuen Gerät kann eine Nacht dazu erforderlich sein.
- Steht die Taste ON/OFF des Eisbereiters auf ON?
- Sicherstellen, dass der Hebel des Eisbereiters im Innern des Gefrierabteils nicht auf OFF, d.h. waagrecht steht (nicht bei allen Modellen).
- Ist das Wasserventil offen? Wird der Eisbereiter mit Wasser versorgt?
- Ist im Kühlschrank ein Wasserfilter installiert? Der Filter könnte verstopft oder nicht korrekt installiert sein. Lesen Sie zuerst die Filter-Einbauanleitung durch, um sicherzustellen, dass der Filter korrekt eingebaut und nicht verstopft ist. Falls das Problem nicht mit dem Filtereinbau oder einem verstopften Filter zusammenhängt, muss qualifiziertes Fachpersonal zu Rate gezogen werden.

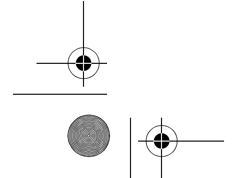
Wasser in der Abtauschale:
- Das ist bei feuchtwarmem Wetter normal. Die Schale kann sich sogar bis zur Hälfte füllen. Achten Sie darauf, dass das Kühlgerät waagerecht steht, um ein Überlaufen zu vermeiden.

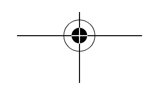
Die Kanten des Geräteschranks, die mit der Türdichtung in Berührung kommen, fühlen sich warm an:
- Dies ist bei warmem Wetter und laufendem Kompressor normal.

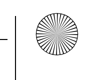
Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht:
- Ist die Hauptsicherung in Ordnung?
- Ist das Stromkabel an eine mit Strom versorgte Steckdose mit der richtigen Spannung angeschlossen?
- Die Lampe ist durchgebrannt?

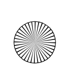
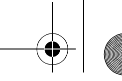
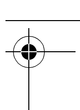
Die Lampe ist durchgebrannt:
1. Vor jedem Eingriff den Netzstecker ziehen.
2. Siehe Abschnitt “Pflege und Reinigung”.









Der Kompressor läuft zu häufig:
- Ist der Kondensator frei von Staub und Fusseln?
- Schließen die Türen korrekt?
- Sind die Türdichtungen einwandfrei dicht?
- Bei warmem Wetter oder in beheizten Räumen ist es normal, dass der Motor länger läuft.

Wenn die Tür länger offen bleibt oder größere Mengen Lebensmittel eingelagert wurden, ist es normal, dass der Motor länger arbeiten muss, um die Temperatur im Innenraum entsprechend abzukühlen.

Bitte beachten

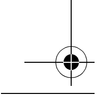
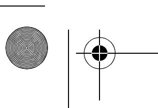
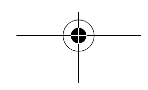
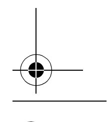
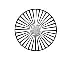
Die Laufzeit des Kompressors hängt von verschiedenen Umständen ab: Häufigkeit des Türöffnens, gelagerte Lebensmittelmenge, Raumtemperatur, Einstellung des Temperaturreglers.

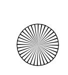
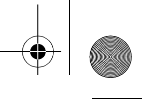
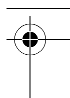
Arbeitet das Gerät trotz vorgenannter Kontrollen weiterhin nicht korrekt, setzen Sie sich bitte mit dem Kundendienst in Verbindung. Erklären Sie die Art der Betriebsstörung und geben Sie Modell und Seriennummer des Gerätes (siehe Typenschild) an.

Die Temperatur im Gerät ist zu hoch
- Sind die Kühlschrankregler richtig eingestellt?
- Wurden große Lebensmittelmengen im Kühl- oder Gefrierabteil eingelagert?
- Vermeiden Sie ein zu häufiges Öffnen der Türen.
- Stellen Sie sicher, dass die Türen einwandfrei schließen.
- Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsöffnungen im Fach nicht verdeckt sind, sonst kann die kalte Luft nicht zirkulieren.

Bei Feuchtigkeitsbildung
- Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsöffnungen im Abteil nicht verdeckt sind, sonst kann die kalte Luft nicht zirkulieren.
- Stellen Sie sicher, dass die Lebensmittel richtig verpackt sind. Feuchte Behälter vor dem Einlagern trocken reiben.
- Vermeiden Sie ein zu häufiges Öffnen der Türen. Bei geöffneter Tür gelangt die Umgebungsfeuchtigkeit in das Gerät. Je häufiger die Tür geöffnet wird, desto schneller bildet sich Feuchtigkeit im Inneren, besonders dann, wenn der Raum sehr feucht ist.
- Bei sehr feuchten Räumen ist Feuchtigkeitsbildung im Gerät normal.

Die Türen lassen sich nicht korrekt öffnen oder schließen
- Stellen Sie sicher, dass die Tür nicht durch Lebensmittelpackungen blockiert wird.
- Sind die Ablagen, die Laden und der Eisbereiter richtig positioniert.
- Stellen Sie sicher, dass die Türdichtungen nicht verschmutzt oder klebrig sind.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät eben steht.

KUNDENDIENST

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

1. Prüfen Sie erst, ob Sie die Störung selbst beheben können (siehe “ERST EINMAL SELBST PRÜFEN / KUNDENDIENST”).
2. Schalten Sie das Gerät nochmals ein, um zu prüfen, ob die Störung immer noch vorliegt. Haben Sie keinen Erfolg, schalten Sie das Gerät aus und wiederholen Sie den Versuch nach einer Stunde.
3. Bleibt das Ergebnis negativ, benachrichtigen Sie den Kundendienst.

Machen Sie bitte folgende Angaben:

- Art der Störung,
- das Gerätemodell,
- die Servicenummer (die Zahl hinter dem Wort SERVICE auf dem Typenschild im Geräteinnern),
- Ihre vollständige Anschrift,
- Ihre Telefonnummer mit Vorwahl.

SERVICE 0000 000 00000



Anmerkung:
Der vom Kundendienst ausgeführte Türanschlagwechsel fällt nicht unter die Garantieleistung.

